

Was ist LEADER?

In 10 Schritten

ZUR ERFOLGREICHEN LEADER-FÖRDERUNG

LEADER ist ein Förderinstrument der Europäischen Union, mit dem diese die ländlichen Räume stärken und weiterentwickeln will. Dabei sind die Menschen in den einzelnen LEADER-Regionen aufgerufen, gemeinsam Projekte zu entwickeln und umzusetzen.

DIE LEADER-REGION HUFEISEN

Die LEADER-Region Hufeisen besteht seit 2023 aus der Stadt Georgsmarienhütte sowie den Gemeinden Belm, Bissendorf, Hagen a.T.W., Hasbergen und Wallenhorst. Ihren Namen verdankt die Region der Form, in der sich die sechs Mitgliedsgemeinden um die Stadt Osnabrück legen.

DAS REGIONALE ENTWICKLUNGS-KONZEPT (REK)
Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern erstellte die LEADER-Region Hufeisen das Regionale Entwicklungskonzept „Zukunftsraum gemeinsam gestalten“. Das REK gibt den strategischen Rahmen für die Entwicklung der Region vor und ist die Grundlage für Entscheidungen über eine Förderung aus dem LEADER-Budget.

WER IST DIE LOKALE

AKTIONSGRUPPE (LAG)?

Die LAG besteht aus Vertreter:innen aus dem kommunalen Bereich, der Wirtschaft sowie Sozial- und Umweltverbänden. Als zentrales Gremium der LEADER-Region wählt sie Projekte anhand der im REK festgelegten Kriterien aus und motiviert die Bevölkerung zum Mitmachen. Die LAG verwaltet das LEADER-Budget.

WAS MACHT DAS

REGIONALMANAGEMENT (REM)?

Das Regionalmanagement informiert die Menschen im Hufeisen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geeigneter Projektideen. Außerdem unterstützt es die LAG und kümmert sich um die Vor- und Nachbereitung von Sitzungen. Darüber hinaus bringt das Regionalmanagement als zentraler Netzwerker die Akteur:innen zusammen und pflegt die Kooperation mit anderen LEADER-Regionen. Zuständig für das Regionalmanagement ist die pro-t-in GmbH.



Förderberatung

LOKALE AKTIONSGRUPPE HUFEISEN

Kontaktieren Sie bitte:

Regionalmanagement Hufeisen pro-t-in GmbH

Schwedenschanze 50, 49809 Lingen
www.pro-t-in.de

☎ 0591 964943-36

✉ leader@hufeisen-region.de

🌐 www.hufeisen-region.de

AMT FÜR REGIONALE LANDESENTWICKLUNG WESER-EMS

- Geschäftsstelle Osnabrück -

Mercatorstraße 8 · 49080 Osnabrück

☎ 0541 503-400



**LEADER-Region
Hufeisen**

Stufe II:

ANTRAGSTELLUNG BEIM AMT FÜR REGIONALE LANDESENTWICKLUNG (ARL)



LEADER-Region
Hufeisen

Schritt 10

Nach Abschluss des Projekts reichst du den Verwendungsnachweis mit allen Belegen, z.B. Rechnungen und Zahlungsnachweise, ein. Nach der Prüfung zahlt dir das Amt für regionale Landesentwicklung im Rahmen des Erstattungsprinzips die Fördersumme aus.

Schritt 8

Das ArL bewilligt deinen Förderantrag. Erst jetzt darfst du mit der Umsetzung beginnen! Wenn du zu früh startest, ist das ein Ausschlusskriterium für die komplette Projektförderung.

Schritt 6

Das Votum der LAG war positiv? Herzlichen Glückwunsch! Du hast nun sechs Monate Zeit, einen Förderantrag beim Amt für regionale Landesentwicklung zu stellen.

Schritt 4

Das REM prüft, ob deine Projektskizze alle formalen Anforderungen erfüllt. Falls nicht, kontaktiert dich das REM, damit du nachbessern kannst. Bedenke: Die Prüfung nimmt etwas Zeit in Anspruch – sende deine Unterlagen daher frühzeitig vor dem nächsten Antragstichtag ein!

Schritt 2

Melde dich beim Regionalmanagement zu einer ersten Förderberatung. Sie ist für dich kostenfrei! Das REM prüft, ob deine Projektidee zum Regionalen Entwicklungskonzept passt und welche Förderbedingungen gelten würden. Wenn dies dein erstes LEADER-Projekt ist, beantrage eine Registrierungsnummer beim Amt für regionale Landesentwicklung.

Stufe I:

PROJEKTEINREICHUNG BEI DER LOKALEN AKTIONSGRUPPE (LAG)

Schritt 9

Du setzt dein Projekt unter Einhaltung der Förderbedingungen um. Dabei dokumentierst du die Umsetzungsschritte (gerne auch mit Fotos), bezahlst Rechnungen und sammelst Belege.

Schritt 7

Das ArL prüft die Förderfähigkeit, den Kostenplan und die Finanzierungsaufstellung, aber auch eine mögliche Mittelausschüttung.

Schritt 5

Das Regionalmanagement bringt deine Projektskizze in die LAG-Sitzung ein. Die LAG überprüft auf Grundlage des Projektbewertungsbogens dein Projekt und entscheidet, ob es für eine Förderung in Frage kommt. Maßgeblich für die Entscheidung ist das REK mit seinen Fördergrundsätzen.

Schritt 3

Fülle die Projektskizze für die LAG aus und sende diese an das REM. Das Formular findest du auf unserer Internetseite www.hufeisen-region.de. Es ist wichtig, dass du herausarbeitest, welchen Mehrwert dein Projekt für die Region hat. Stelle einen schlüssigen Kosten- und Finanzierungsplan auf und hole dir gegebenenfalls eine Zusage für eine öffentliche Kofinanzierung.

Schritt 1

Entwickle eine Projektidee. Idealerweise suchst du dir einige Mitstreiter:innen und/oder Kooperationspartner:innen.